

ENTROSTER, FLÜSSIG

Passivierender „Rostumwandler“, effizientes Entkalkungsmittel, anätzen von Zink und Aluminium

Produktbeschreibung

Gebrauchsfertiges, wässriges Entrostungsmittel mit Kriechmittelzusatz; wandelt Restrost in passivierendes Eisenphosphat um.

Eigenschaften

- wandelt Rost (Eisenoxid/-hydroxid) in passivierendes, anstrichverträgliches Eisenphosphat um
- gute Kriecheigenschaften; penetriert in Poren und feine Rostpusteln
- verbessert die Rostschutzwirkung und Dauerhaftigkeit nachfolgender Rostschutzgrundierungen
- vermindert die Gefahr von Unterrostung infolge von nicht vollständig entferntem Restrost
- durch die Behandlung mit Entroster (Pinsel Auftrag oder Tauchen) entsteht eine passivierende Schicht, da auch das metallische Eisen mit dem Produkt reagiert

Anwendung

Für eine schnelle und wirkungsvolle Entrostung von Eisen- und Stahlflächen; speziell für stark strukturierte, verwinkelte, für eine mechanische Entrostung schlecht zugängliche Objekte (Gartenzäune, Kunstgeschmiedetes; Maschinenteile, Ketten etc.). Zum Entkalken und Absäuern (Entfernung von Bojake oder Sinterschichten auf Zementböden; Entkalken von Bassins etc.). Zum „Anätzen“ (Aufrauen) von problematischen Zink- und Aluminiumflächen. **Wichtig: Ersetzt in keinem Fall eine Korrosionsschutzbeschichtung mit aktiven Rostschuttpigmenten!**

Lieferform

Farbton: farblos

Konsistenz: dünnflüssig, gebrauchsfertig

Überarbeitbarkeit

- überarbeitbar nach einer Trocknungszeit von mind. 5 - 6 Std

Verbrauch

- ca. 6 - 8 m² pro Liter (als Entroster für Eisen und Stahl)
- ca. 4 - 5 m² pro Liter (zum Absäuern/Entkalken von Böden oder Bassins)

Applikation

Mit weichem Pinsel, Schwamm, Lappen oder durch Tauchen.

Vorbehandlung

Lose Rostschichten müssen mechanisch mit einer Spachtel oder einer Drahtbürste entfernt werden.

Verarbeitungshinweise

Die richtige Dosierung und Applikation des Entrosters ist entscheidend für die Entrostungswirkung und die Haltbarkeit des nachfolgenden Anstrichsystems. An senkrechten Flächen (z.B. Eisenzaun) wird der Entroster mit einem weichen Pinsel oder Schwamm (Handschuhe tragen) satt auf die rostigen Stellen aufgetragen. Nach einer Einwirkungszeit von 10 - 20 Min. empfiehlt sich eine Nacharbeitung mit einem fast trockenem Pinsel oder Schwamm (nur noch sparsamer Materialverbrauch an hartnäckigen Stellen; Abtragen von überschüssigem Entroster). Derart behandelte Objekte können der Lufttrocknung überlassen werden. Wenn grössere Mengen von überflüssigem Entroster liegen bleiben (z.B. auf waagrechten Flächen oder bei getauchten Objekten), ist nach der Einwirkungszeit von 10 - 20 Min. ein Nachwaschen resp. Nachspülen mit Wasser oder ein Nachtrocknen mit Lappen oder Schwamm zu empfehlen.

Zink, Aluminium

Aluminium und Zinkflächen werden mit Schleifvlies nass eingeschleift. Nach Einwirkungszeit von ca. 20 Minuten gründlich mit Wasser nachspülen und gut trocknen lassen. Danach sollten die Flächen sichtbar stumpfmatt erscheinen. Danach mit RUCOPLAST grundieren.

Achtung: Grössere Mengen von überschüssiger Phosphorsäure können haftungsmindernde, weissliche Krusten bilden!

Gebinde

- Kunststoffgebände; 1000 ml - 5 - 30 kg

Lagerung

- In Originalgebänden praktisch unbegrenzt; nur in Glas- oder Kunststoffgebänden lagern!

Anstrichaufbau

Nach der Behandlung mit RUCO - Entroster flüssig ist im Hinblick auf einen dauerhaften Korrosionsschutz das Aufbringen einer Rostschutzgrundierung unerlässlich (v.a. im Aussenbereich).

RUCO-Rostschutzgrundierungen:

- NOVEROX Korrosionsschutz
- RUCO Hydroprimer grau / wasserverdünbar
- Kunstharz-Grundierung grau / rotbraun (gut streichfähig)
- KH-Industriegrundierung grau / rotbraun
- RUCOPLAST 2K-Grundierung weiss / farbig
- AQUAPLAST 2K-EP-Grund grau / wasserverdünbar

Achtung: Bei Verwendung von RUCO-Universalprimer (phosphorsäurehaltig) auf Eisen und Stahl ist eine Vorbehandlung mit RUCO-Entroster (auf Phosphorsäurebasis) nicht empfehlenswert!

Muster Anlegen! Wenn zu wenig verdünnt wird, „ersaufen“ die Körner und es entsteht keine Strukturbildung. Für eine gleichmässige, streifen- und wolkenfreie Oberfläche sollte im Kreuzgang aufgetragen werden.

Gerätereinigung

Wasser

Gefahrensymbol

Xi (reizend)

VOC-Gehalt

0

RID/ADR-Klassifikation

frei

Entsorgungscode

08 01 12